

fangenen - Kommunisten, Sozialisten, Gewerkschaftern und anderen patriotischen Kräften - die Freiheit zu geben.

Der Parteitag versichert der Kommunistischen Partei Spaniens und allen anderen fortschrittlichen Kräften Spaniens seine brüderliche Solidarität und fordert die unverzügliche Beendigung der Unterdrückung sowie eine Amnestie für alle politischen Gefangenen und Emigranten!

Der Parteitag verurteilt entschieden die Verfolgung von Kommunisten in den Ländern des Kapitals, die Praxis der Berufsverbote, des politischen und ökonomischen Drucks sowie andere Diskriminierungen gegen die konsequentesten und selbstlosesten Kämpfer für die Interessen der werktätigen Massen, für den Frieden und die Sicherheit der Völker, für Demokratie und gesellschaftlichen Fortschritt.

Aus eigener Erfahrung wissen wir: Der Antikommunismus und seine Hauptform, der Antisowjetismus, sind die Ideologie der schwärzesten Reaktion. Der Antikommunismus stand Pate, als die Faschisten ihre Konzentrationslager errichteten, als sie ihre bestialischen Folterungen und Massenvernichtungen organisierten, als sie die Besten unseres Volkes und anderer Völker verfolgten und erschlugen. Mit dieser menschenfeindlichen Ideologie trieb das deutsche Monopolkapital Millionen Menschen in den zweiten Weltkrieg. Alle Verbrechen des Imperialismus am Freiheitskampf der Völker tragen das Kainsmal des Antikommunismus.

Deshalb fordert der IX. Parteitag mit aller Entschiedenheit, den Antikommunismus überall zu verurteilen und ihn als Völkerverhetzung schlimmster Art zu geißeln!

Die Geschichte lehrt: Das Streben der Völker nach Freiheit, Gerechtigkeit und sozialem Fortschritt ist unüberwindlich. Es ist durch nichts aufzuhalten, nicht durch Verleumdung, nicht durch Terror, nicht durch Mord.

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands und das Volk der Deutschen Demokratischen Republik werden - getreu den Prinzipien des proletarischen Internationalismus - auch weiterhin fest an der Seite aller fortschrittlichen Kräfte im Kampf um eine bessere Zukunft der Menschheit stehen.